

PHILIPS SENDERRÖHRE



$\frac{1}{3}$ der natürl. Grösse

TA 10/1250

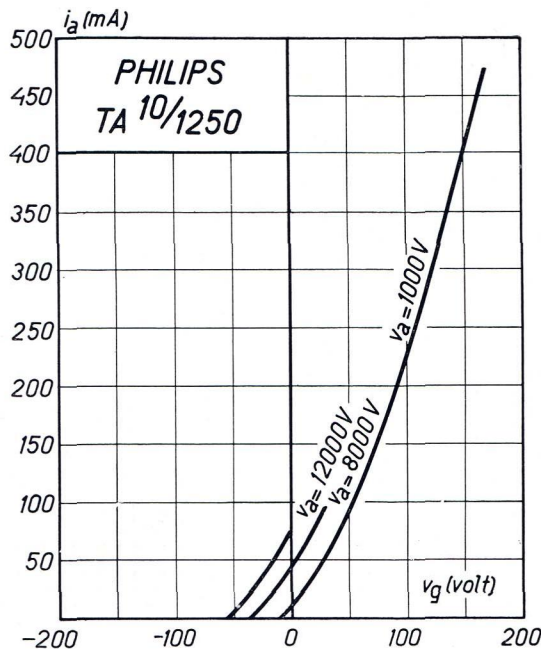
Diese Röhre ist für grosse Telegraphiesender bestimmt. Sie hat eine normale Anodenspannung von 10.000 Volt. Diese Spannung kann bis auf 12.000 Volt gesteigert werden, während bei 4000 Volt noch ein guter Nutzeffekt möglich ist. In untenstehender Tabelle ist für eine Anodenspannung von 10.000 V. die Nutzleistung bei verschiedenen Werten des Nutzeffektes angegeben.

Die TA 10/1250 eignet sich ausserdem als Oszillator in einem Telephoniesender.

Nutzeffekt	40	50	60	70	75	%
Eingangsleistung	660	800	1000	1330	1650	watts
Nutzleistung	260	400	600	930	1250	watts
Anodenverlust	400	400	400	400	400	watts

PHILIPS SENDERRÖHRE

TA ¹⁰ / 1250



Heizspannung	$v_f = \text{ca. } 15,0 \text{ V}$
Heizstrom	$i_f = \text{ca. } 9,5 \text{ A}$
Sättigungsstrom	$i_s = 600 \text{ mA}$
Anodenspannung	$v_a = 4,000\text{-}12,000 \text{ V}$
Anodenverlust	$w_a = 400 \text{ W}$
Anodenverlust geprüft auf	$w_{at} = 500 \text{ W}$
Verstärkungsfaktor	$g = \text{ca. } 150$
Steilheit (min.)	$S = \text{ca. } 3,0 \text{ mA/V}$
Innerer Widerstand (min.)	$R_i = \text{ca. } 50,000 \text{ } \Omega$
Sättigungsspannung in der Gitterfläche	$v_s = 500 \text{ V}$
Grösster Durchmesser	$d = 170 \text{ mm}$
Grösste Länge	$l = 350 \text{ mm}$